

Produktion. Deshalb müssen auch die Parteileitungen mit den neuesten Erkenntnissen der Agrarwissenschaft vertraut gemacht werden. Die Kreisleitung wandte sich an die Agrarwissenschaftler in unserem Kreis mit der Bitte, dabei zu helfen.

Regelmäßig führen wir seit einiger Zeit mit den Parteileitungen Schulungen durch, in denen Wissenschaftler Vorträge über die neuesten technisch-wissenschaftlichen Erkenntnisse halten. So erläuterte zum Beispiel Diplomlandwirt **H a m m e r** den Parteileitungen auf Grund vorangegangener Untersuchungen in den LPG und an Hand von Diapositiven Maßnahmen zur Hebung der Bodenfruchtbarkeit. Genosse **D r. S e h r e m m e r** vom Institut für Tierzuchtforschung **D u m m e r s t o r f** wies vor den Parteileitungen an praktischen Ergebnissen nach, wie die Schweinefleischproduktion durch sachgemäße Aufzucht, Fütterung und Haltung verbessert werden kann. Mit diesen und anderen Schulungen erreichten wir, daß nicht mehr allgemein geredet und gefordert, sondern daß den Parteisekretären und den Parteileitungen

konkret gesagt wird, w i e die ökonomischen Aufgaben zu erfüllen sind.

Im Ergebnis der Schulungen und der Zusammenarbeit von Praktikern und Wissenschaftlern entstanden in der **L P G Z i e s e n d o r f** das Programm zur Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und das Wettbewerbsprogramm sowie für den Kreis ein Programm zur Entwicklung der Schweinefleischproduktion. Alle drei Programme waren Gegenstand von Beratungen des Büros der Kreisleitung mit den Parteileitungen, sie wurden zu Dokumenten erklärt und allen Grundorganisationen der **L P G** übergeben. Die Schulungen und die übergebenen Dokumente bewirkten, daß die Arbeit der Grundorganisationen aktiver wurde und sie sich stärker den ökonomischen Problemen zuwandten. Die Grundorganisationen der **L P G** beschäftigten sich jetzt prinzipieller mit dem sozialistischen Wettbewerb, mit der Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit und der Senkung der Viehverluste.

Gute Ergebnisse zeigen sich beispielsweise in der Grundorganisation der **L P G K ö s t e r b e c k**. Ihr ist es gelungen, aus der Enge der Arbeit herauszukommen.

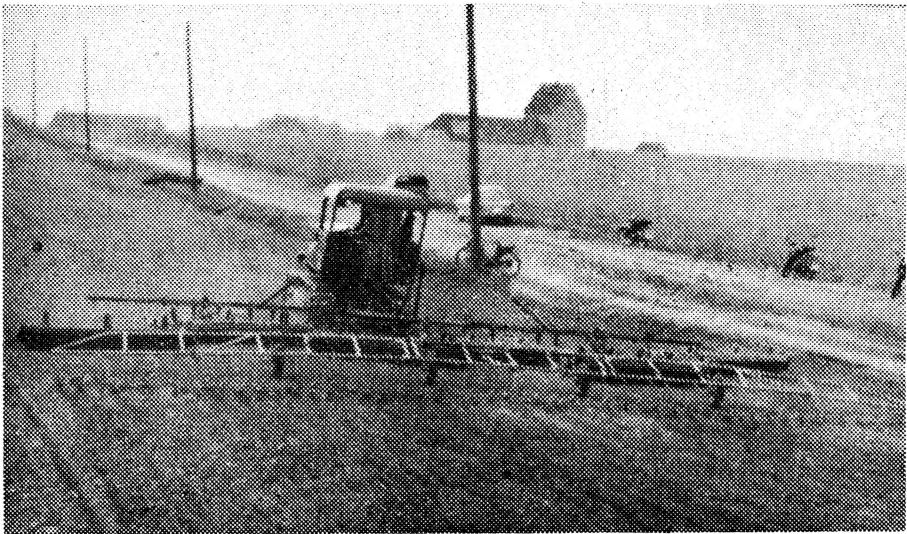


Foto: Makuth

Eine Walzen-Saateggenkombination, die zwei Arbeitsgänge vereint und eine Arbeitsbreite von 12 Metern zuläßt, wurde bei einem von der Kreisleitung Rostock-Land zur Vorbereitung der Frühjahrsbestellung organisierten Neuerermeeting vorgeführt